

An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der Bezirksvertretung Brackwede

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	29.01.2026	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Bahnübergang Haller Willem in Quelle

Antrag des FDP-Einzelvertreters

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten durch Gespräche und Verhandlungen mit der Bahn, dem Landwirt und dem Amt für Verkehr eine Lösung zu finden, die das Hupen des Zuges Haller Willem am unbeschränkten Bahnübergang in der Nähe des Queller Bahnhofes nicht mehr notwendig macht.

Begründung:

Von früh morgens 5 Uhr bis Mitternacht fahren tagtäglich Züge im Stundentakt oder gar öfters auf dieser Strecke. Der Bahnübergang wird aber pro Jahr nur wenige Mal benutzt, damit der Landwirt auf sein Feld kommen kann. Da er unbeschränkt ist muss bei jeder Vorbeifahrt vom Zug laut gehupt werden. Bis zu 60 mal am Tag. Das ist verständlicherweise sehr störend für die Anwohner und könnte durch eine einfache Maßnahme (Schränke) verhindert werden. Es geht hier lediglich darum, wer und in welchem Umfang die Kosten trägt, wie genau die technische Realisierung aussieht und wie das Ganze rechtlich sauber geregelt wird. Im Sinne der Bürgerinnen und Bürger sollte hier schnellstmöglich eine Lösung erarbeitet werden.

Unterschrift:

Rainer Seifert
FDP-Einzelvertreter